

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Zeitschrift für schweizerische Kirchengeschichte = Revue d'histoire ecclésiastique suisse**

Band (Jahr): **65 (1971)**

PDF erstellt am: **27.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BERNARD TRUFFER

DAS WALLIS  
ZUR ZEIT BISCHOF EDUARDS VON SAVOYEN-ACHAIA  
(1375–1386)

INHALT DES ZWEITEN UND DRITTEN TEILS

2. Teil: Die Herrschaft Eduards von Savoyen im Wallis. I. Kapitel: Der von Turn-Handel. A. Die Herren von Turn, ihre politische Stellung und ihre Güter im Wallis S. 199. B. Die Kaufverträge S. 203. C. Die Lötscherfrage S. 214. II. Kapitel: Die Unruhen von 1378 in Visp S. 221. A. Gründe für die Erhebung S. 222. B. Der Verlauf der Unruhen S. 224. C. Die Friedensverträge S. 229. III. Kapitel: Die Wirren von 1384. Einleitung: Die Jahre 1378–1384 S. 231. A. Die Darstellung der Ereignisse von 1384 S. 236. B. Die Gründe für die Wirren S. 256. C. Die Folgen der Walliser Niederlage: die Verträge S. 263. 3. Teil: Die Folgen der Herrschaft Eduards von Savoyen im Wallis. A. Geschichtlicher Überblick S. 274. B. Entwicklung im savoyischen Unterwallis S. 282. C. Entwicklung im bischöflichen Wallis S. 287. D. Entwicklung der Gemeinden S. 291. Abkürzungs-, Quellen- und Literaturverzeichnis S. 296.

**2. Teil: Die Herrschaft Eduards von Savoyen im Wallis**

I. KAPITEL

Der von Turn-Handel

Einem alten Brauch gemäß <sup>1</sup> hätte Bischof Eduard von Savoyen bald nach seiner Ankunft in Sitten zuerst die Grafschaft bereisen sollen, um von den Untertanen und Lehensträgern den Huldigungseid entgegenzunehmen. Doch wir finden dafür nirgends Belege, und alles läßt vermuten, daß es der Prälat vorläufig bei schriftlichen Mandaten bewenden

<sup>1</sup> Vgl. V. VAN BERCHEM, Tavel, S. 99–100.